

Kurzbiografie

Dr. Parick Hünerfeld

Patrick Hünerfeld ist in Freiburg im Breisgau geboren. Dort hat er an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg Medizin studiert. Nach erfolgreicher Ärztlicher Prüfung folgte der Aufbaustudiengang Journalistik an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und seine Promotion in der Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie der Universitätsklinik Freiburg.



Er arbeitet als Wissenschaftsjournalist in der Redaktion Wissenschaft Fernsehen des Südwestrundfunks (SWR) in Baden-Baden. Als Autor und Regisseur macht er regelmäßig Beiträge für unterschiedliche Fernsehformate, darunter die Hautnachrichtensendungen der ARD (Tagesschau, Tagesthemen, ARD-Mittagsmagazin und Nachtmagazin) und die Wissenschaftsmagazine [w] wie Wissen (ARD), nano (3sat) und Odysso (SWR-Fernsehen). Sein Arbeitsschwerpunkt sind derzeit Fernsehdokumentationen für die Sendereihe [betrifft] des SWR-Fernsehens, für arte und für die ARD.

Filmografie (Autor und Regisseur):

[betrifft] *Doping und die Freiburger Sportmedizin*, SWR-Fernsehen, 2008, 45 Min., ausgezeichnet mit dem Peter-Hans-Hofschneider Recherchepreis für Wissenschafts- und Medizinjournalismus

[betrifft] *Schrittmacher fürs Gehirn*, SWR-Fernsehen, 2009, 45 Min., ausgezeichnet mit dem DGPPN-Medienpreis für Wissenschaftsjournalismus der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Nervenheilkunde (DGPPN)

[betrifft] *Nie wieder Rückenschmerzen*, SWR-Fernsehen, 2011, 45 Min., gemeinsam mit Inge Bachl

[betrifft] *Der Zecken-Krieg – Wie gefährlich ist die Borreliose?*, SWR-Fernsehen, 2012, 45 Min., ausgezeichnet mit dem Deutschen Journalistenpreis Neurologie der Deutschen Gesellschaft für Neurologie (DGN)

Zecken-Borreliose – Unterschätzte Gefahr oder eingebildete Krankheit?, arte, 2012, 52 Min.